

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

Schlossberg-Stephanskirchen V : TTV Rosenheim IV
Montag, 31.10.2022, 19:45 Uhr

Kaps tütet den Sieg für den TTV Rosenheim IV ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Montagabend, als Christoph Kaps den Matchball für die Gäste des TTV Rosenheim IV im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit vorzeitig eingetütet war. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam Schlossberg-Stephanskirchen V, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:23) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 6. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:2.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Nikolaus / Vitaly bei ihrem 3:2 gegen Leissner / Kap zu verrichten. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Buntenbruch / Vogt hatten Partenhauser / Wagenbach nur im ersten Satz eine Chance. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Stefan Nikolaus indes letztlich parat, um Christoph Kaps zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht ganz mithalten konnte Hans Partenhauser, beim 1:3 gegen Robert Leissner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Michael Vogt hatte Philipp Wagenbach nur im ersten Satz eine Chance. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ryzhkov Vitaly die Begegnung gegen Severin Buntenbruch, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Schlossberg-Stephanskirchen V und des TTV Rosenheim IV. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Stefan Nikolaus in seinem Einzel gegen Robert Leissner etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was war das für eine Aufholjagd! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Hans Partenhauser bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Christoph Kaps noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Philipp Wagenbach die Partie gegen Severin Buntenbruch noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Ryzhkov Vitaly und Michael Vogt, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für Schlossberg-Stephanskirchen V im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach dieser Niederlage heißt es für Schlossberg-Stephanskirchen V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Bruckmühl IV am 11.11.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TTV Rosenheim IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den WSV Vagen III am 14.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Schlossberg-Stephanskirchen V

Doppel: Nikolaus / Vitaly 1:0, Partenhauser / Wagenbach 0:1

Einzel: S. Nikolaus 1:1, H. Partenhauser 0:2, P. Wagenbach 1:1, R. Vitaly 1:1

TTV Rosenheim IV

Doppel: Leissner / Kaps 0:1, Buntenbruch / Vogt 1:0

Einzel: R. Leissner 2:0, C. Kaps 1:1, S. Buntenbruch 1:1, M. Vogt 1:1